

Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwesfche'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Hannoversche Brief pro Quartal 3 Mark.

Insertionsgebühren für die halbjährliche Zeit...

N 288.

Verlag der Actien-Gesellschaft Hallische Zeitung.

Halle, Sonntag, 7. December.

Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. G. Gerhardt.

1884.

Politische Wochenchau im deutschen Reich.

Unser Kaiser erfreute sich auch in der vergangenen Woche des besten Wohlseins und widmete sich mit größtem Eifer den Regierungsgeschäften.

Unser Kaiserin ist im besten Wohlsein am Abend des 1. December von Koblenz wieder in Berlin eingetroffen.

In den Ausschüssen des Bundesrathes ist nunmehr das Postparafasengesetz fertig gestellt. Am Donnerstag trat das Plenum in Beratung über die Ausdehnung des Unfallversicherungsgesetzes und den Handels- und Schiffahrtsvertrag mit Griechenland.

Der Reichstag hat seine erste verbandelnde Sitzung der Beratung eines fortschrittlichen Antrages auf Gewährung von Dotation für die Reichstagsmitglieder gewonnen.

Der Reichstag beschloß in seiner letzten Session, gelegentlich der Beratung von Petitionen bei Petitionen der Reichstagsmitglieder die Reichstagsmitglieder zu unterstützen.

Die Budgetcommission legte am Freitag Vormittag vor Beginn der Winterferien dem Reichstag den Entwurf der Rechnung des Reiches für das laufende Jahr vor.

Die Budgetcommission legte am Freitag Vormittag vor Beginn der Winterferien dem Reichstag den Entwurf der Rechnung des Reiches für das laufende Jahr vor.

Die Budgetcommission legte am Freitag Vormittag vor Beginn der Winterferien dem Reichstag den Entwurf der Rechnung des Reiches für das laufende Jahr vor.

Die Budgetcommission legte am Freitag Vormittag vor Beginn der Winterferien dem Reichstag den Entwurf der Rechnung des Reiches für das laufende Jahr vor.

Die Budgetcommission legte am Freitag Vormittag vor Beginn der Winterferien dem Reichstag den Entwurf der Rechnung des Reiches für das laufende Jahr vor.

Die Budgetcommission legte am Freitag Vormittag vor Beginn der Winterferien dem Reichstag den Entwurf der Rechnung des Reiches für das laufende Jahr vor.

Politischer Tagesbericht.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Zum erstenmal ist dem Reichstag eine Sammlung von Allenbüchern, welche sich auf die auswärtige Politik beziehen, vorgelegt worden.

Laufe des gestrigen Tages wieder aufgegeben und ebenso wird auch der Kronprinz sich nicht dortin begeben.

Ihre Maj. die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Die Kaiserin besuchte am Donnerstag Nachmittag das Augusta-Hospital in Moabit und am Freitag Vormittag die Augusta-Eröffnung zu Charlottenburg.

Bermischte Nachrichten.

Berlin, den 5. December. — Sr. Majestät der Kaiser hat, wie wir erfahren die beabsichtigte Reise nach der Göttinge in Hannover, um am heutigen Sonnabend daselbst eine Hofjagd abzuhalten, im

Menge von schönen und zweckmäßigen Gegenständen, welche die Mitglieder des Rührereins während des vergangenen Jahres mit so großem Fleiße angefertigt haben, vorher beschreiben will, findet dazu am Sonntag Nachmittag in der Zeit von 4-7 Uhr Gelegenheit. Der Verkauf selbst wird erst am Montag Morgen eröffnet.

Wir erinnern die Abonnenten und sonstigen Theilnehmer daran, daß Montag Abend im Saale der Volksschule das dritte Abonnementsconcert stattfindet. Interesse gewinnt es dadurch, daß eine für uns ganz neue Symphonie, die allerliebste, nebenbei sehr kurze B-Dur von Volkmann auf dem Programm steht. Den Schluß des Concerts bildet die Akademische Fest-Ouverture von Brahms. Frä. Gahn, ein Mezzosopran aus Frankfurt, gehört zu den besten und feinsten Sängern der Gegenwart, auch außer Deutschland, z. B. in London, hat sie große Triumphe gefeiert. Herrn Brodsky's Name ist zu bekannt, als daß man noch besonders auf ihn aufmerksam zu machen brauchte. Ruffe von Geburt, hat er sich doch mit der ganzen Gluth seiner Seele in unsere deutsche Musik vertieft und verfügt über eine, zweifelslose, strahlende Technik. Nicht unerwähnt wollen wir lassen, daß Herr V. Sitt das Concert, welches Herr Brodsky spielt, selbst dirigiren wird.

In der gestrigen außerordentlichen General-Versammlung der Versehen-Weisenfelder Braunkohlen-Aktion-Gesellschaft wurde der einzige Gegenstand der Tagesordnung bald erledigt und beschloffen, den Gesellschafts-Vorstand zu ermächtigen, über die ihm nach § 20 des Statuts eingeräumt Wartung hinans ein Kapital bis zur Höhe von 60000 Mark zur Erweiterung und Verbesserung der Treiberei Kohlenpreisen, welche sehr abgemindert sind und den Anforderungen nicht mehr entsprechen, zu verwenden.

Einigen billigen Vratern haben sich Diebe zu verschaffen gewußt, welche fälschlich aus einem Grundstücke der Klausdor-Vorstadt einen an einem höher gelegenen Fenster ausgehängten Haken, wahrscheinlich mittelst irgend eines langen Instrumentes herabstolzen.

(Baurenfängerel). Vor einigen Tagen wurde der 16jährige Wilhelm Wähner aus Zwickau, als er sich auf hiesigem Bahnhofs bestand und den Zug erwartete, mit welchem er nach Saale fahren wollte, von einem Baurenfänger in's Schlepptau genommen, der ihn zu Boden wühlte, nochmals mit noch der Stadt zu kommen, meuchlings ein Glas Bier zu trinken, weil er nicht unter einer Stunde eintrifften werde. Der junge W. von seinem Begleiter nach einer Restauration Pa.-Luchstraße geführt, woselbst sich kurz darauf

auch noch zwei andere Baurenfänger einfanden, an demselben Tische Platz nahmen und alsbald anfangen, das sogenannte Kämmlerblättchen zu spielen. Nach vielem Zureden ließ auch Wähner sich verlocken, am Spiele Theil zu nehmen, was zur Folge hatte, daß ihm die Gauner rasch hinter einander seine gelammte Vaardschaff mit 4 Mark und seine ganz neue Spinneuhre im Werthe von 23 Mark im Spiele abnahmen, worauf sie sich schleunigt aus dem Staube machten. Den eifrigen Ermittlungen der hiesigen Polizei ist es gelungen, einen der Strolche in der Person des inzwischen wegen eines anderweiten Vergehens zum Gefängniß gebrachten Arbeiters Bogische zu ermitteln, der von Wähner auch recognoscirt worden ist. Die beiden Andern werden wohl auch noch ermittelt werden, Geld und Uhr werden aber schwerlich wieder zu erlangen sein.

Der Schuhmacher Büniger, der in hiesiger Strafanstalt wegen Vertheilung von Frankfurter Hochverrath 3 Jahre detinirt war, ist gestern früh entlassen worden. Derselbe wurde von einigen Genossen aus Magdeburg in Empfang genommen und dampfte mit diesen ab.

Gestern Nachmittag entwich die im hiesigen Amtsgerichts-Gefängniß wegen eines Vergehens in Untersuchungshaft befindliche unverehel. Knauer von hier. Dieselbe war mit häuslichen Arbeiten beschäftigt worden und hatte so Gelegenheit, leicht zu entkommen; dieselbe ist bis jetzt noch nicht wieder aufgegriffen worden.

In Gießelstein wurde dieser Tage dem Schneidermeister Böhm aus einem Bett, das in einer ungeschlossenen Bodenkommer stand, das Deckbett, Kopfkissen und Bettuch gestohlen. Verdacht liegt vor, so daß Aussicht vorhanden ist, das gestohlene Gut wieder herbeizuschaffen.

In der letzten Zeit wird recht sehr, namentlich in den Restaurants und größeren Lokalen, über das Gns geklagt, die Beleuchtung durch dasselbe könnte eine bessere sein. Weitvertheilt aber ist nach dieses Hinweises die vererbliche Gasdiraction um Abhilfe des Uebelstandes zu erlöchen.

Ein bedauerlicher Unglücksfall ereignete sich gestern auf der Straße zwischen den beiden Erten Brücken und Balkhausen. Der bei dem Herrn Mannmann Stämme in Brücken in Diensten stehende Knecht Gottlieb Lindau daher bestand sich mit seinem mit Wäse beladenen Geschirre auf der gedachten Straße, als er bei dem Beruche, wahr-ab der Fahrt den Wagen zu steuern, ausglitt und so unglücklich vor ein Hinderniß fiel, daß ihm dasselbe über den linken Unterschenkel hinweg ging. Nachdem dem

Bedauernswerthen durch einen von Wallhausen requirirten Arzt ein Rothpferdband angelegt, wurde dasselbe demnachst nach der hiesigen Klinik geschafft. Hier mußte leider zur Amputation des Beines geschritten werden. Lindau ist Familienmutter und der Fall daher um so bedauerlicher.

Die 15jährige Marie Köppchen von hier hat sich seit dem 3. d. Ms. aus der elterlichen Wohnung entfernt, ohne bis heute dahin zurückgekehrt zu sein. Es wird vermuthet, daß sie sich ein Leid zugeht, oder ihr sonst ein Unglück zugefallen. Sie ist mittlerer Statur, hat dunkelbraunes Haar und ist beiseit mit braunem Hut und grauer Taille, schwarz und weißem Kopftuch, grauer Boa, schwarzwollenen Strümpfen und Lederstiefelchen. Ueber den Verbleib ist event. der Polizeibehörde Anzeige zu machen.

Gestern Nachmittag boten mehrere unbekannt Personen einem Rothpferdrentenführer hier einen Ambos zum Kauf an. Als die Annahme verweigert wurde, waren dieselben den Ambos auf den Hof, um ihn wieder abzuholen, was bis jetzt nicht geschahen. Anzusehen ist der Ambos gestohlen, doch ist der Eigentümer noch unbekannt.

Telegraphischer Coursbericht der Hallischen Zeitung.
Berliner Fonds-Börse.

Berlin, den 6. Dezember 1884.
4% Preussische Consois 103.25. Oesterreichische Eisenbahn-Gesellschaft Aktien A. C. D. E. 277.25. Rhein- u. Norddeutscher Dampf-Schiffahrt Aktien 112.—. 4% Ungar. Goldrente 78.—. 4% Preussische Anleihe v. 1880 81.70. Oester. Franz-Joseph-Bahn 514.50. Oester. Credit-Aktien 513.—. Lomb. Eisenbahn Aktien 513.—. Preussische Staatsanleihe 103.25.

Berliner Getreide-Börse.
Weizen (gelber) December 154.—. April-Mai 162.—. Weizen (weisser) December 139.75. April-Mai 149.70. Weizen Juni 144.—. Weizen loco 125.—185.—. Gerste December 133.—. Spiritus loco 43.40. December-Januar 44.—. April-Mai 45.37. Weizen loco 51.40. December 51.20. April-Mai 52.40.

Telegraphische Depesche.

Wien, 5. Dezember. Die Demission des Cabinets ist erfolgt, weil beide Kammen auf Grund des neuen Wahlgesetzes gewährt sind und das Ministerium die Bildung eines aus der neuen Parlaments-Majorität hervorgehenden Cabinets unmöglich will. Die Demission war schon vor den Wahlen beschlossene Sache.

Zu Festgeschenken
Geschenke in **Prachtwerken, Geschenkliteratur, Jugend-erbüchern, Kochbüchern und Musikalien** auf das **7 M. bestattete Lager.**
Verzeichnisse von anderen Buch- und Musikalienhandlungen angezeigten Werke sind zu denselben Preisen auch bei uns vorrätzig oder werden ohne Verzug und ohne Preisanschlag sofort besorgt.
Mit Ansichtsendungen stehen wir gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll
Max Koestler's Buch- u. Musikalienhandlung
(Meyer & Stock).
Halle a/S., 9. Poststrasse 9.

Vacante Bürgermeisterstelle zu Zerbst.
Die Bürgermeisterstelle hiesiger Stadt ist vacant und soll möglichst bald neu besetzt werden. Mit dem Amte sind ein pensionsberechtigtes jährliches Einkommen von 1500 M. und ca. 600 M. Nebeneinkommen verbunden.
Bewerber, welche ein Richteramt bekleiden, oder die Rechtsanwaltschaft ausgeübt, oder welche mindestens das erste juristische Examen bestanden haben und im Communal- oder höheren Verwaltungsdienst beschäftigt gewesen sind, werden ersucht, sich unter Einreichung ihrer Zeugnisse bis
20. December d. J.
bei dem Unterzeichneten zu melden.
Zerbst, d. 1. December 1884.
Der **Stadtverordneten-Vorsteher** Eigenh.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe mein
Tuch-, Buckskin- und Paletots-Stoff-Lager,
um damit zu räumen, von heute ab zum
= Selbstkostenpreis. =
Einen Posten
Buckskin-Rester
offerire noch billiger; ferner:
Sammet-Westen. Seidene Cachenez. Seidene Taschentücher. Wollene Westen. Shlipse, Lavallières etc.
Kein Laden. A. Wegerich. Kein Laden.
13 kl. Klausstr. 13 part. [14348]

5500 Mk. sind vom 1. Jan. 1885 an ab, f. 3. ab zu 4 1/2 % Zinsen auf Alder oder Sauggrundstücke zu ersten Hypothek auszu-leihen. Anträge mit der Brand-versicherungsbühne der Gebäude sind an die Exped. dieser Zeitung unter **X. 74** zu richten. [14480]

Holz-Auction
im **Gottener Busche:**
Donnerstag, den 11. Decbr. Vormittags 11 Uhr kommen daselbst
200 Stück Kleiner Eichen, 20 Haummeter " Eichenholz, 50 " Eichenholz,
unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen zum Verkauf.
14389] **K. Streubigen.**

150 Briefmarken für **1 Mk.** alle verschiedenz. B. Canada, Cap, Indien, Chili, Java, Brschweg, Australien, Sardinien, Rumänien, Spanien, Viet. etc.
R. Wiering in Hamburg.
Gerrichtsh. Hochpart.-Wohnung hier Gelehr. 36 im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Auskunft ertheilt **Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.** [14490]

IV. kommunaler Bezirksverein.
Generalversammlung am **10. December 1884** Abends 8 Uhr im **Hofel Stadt Magdeburg, Martinsgasse 10a.**
Tagesordnung:
1. Rechnungsjahrsbericht, Cassafaltung und Dechargeertheilung. [14590]
2. Vorstandswahl.
3. Festsetzung der Jahresbeiträge pro 1885.
4. Festsetzung der Art der Einladungen zu den Versammlungen.
5. Beschlüsse.
Der Vorstand.

Gartenbau-Verein.
Monatsversammlung Dienstag den **9. December** Abends 8 Uhr im **Kronprinzen".** Tagesordnung: Mittheilungen des Herrn Prof. Dr. **Fischberg.** Referate der Herren **Spindler** und **Bräter.** Fragekasten. [14593]
Schröter.

Dank.
Am Begräbnistage unserer heiliggeliebten **Gnma,** welche durch den unererblichen Tod so plötzlich uns entrissen wurde, sind uns von allen Seiten überaus freundliche Beweise herzlicher Theilnahme und aufrichtigen Mitgeföhls entgegengebracht worden. — Solche edle Betätigung hat unseren schwergeprüften, erschlagenen Herzen wohlgethan und wir sehen darin den tröstlichen Beweis, daß alle unseren lieben Gemeindeglieder mit uns fühlen, was wir an unserm Bekümmern verlorren haben. Für solche herzlich Theilnahme sagen wir hiermit allen lieben Freunden unseren tiefgeföhlt-ten, innigen Dank.
Du mühest uns so früh verlassen.
Und viel zu früh zur Heimath geh'n!
Wir müßten deinen Mund er-klassen,
Die lieben Augen brechen seh'n.
Du gutes Kind, leb' wohl fortan!
Was Gott thut, das ist wohl-gehan.
Groß-Gräfen dorf, den 5. December 1884.
Die trauernde Familie
Leopold Friedrich.

Familien-Nachrichten.
Entbindungs-Anzeige.
Heute wurden wir durch die Geburt eines munteren Knaben hoch erfreut. [14561]
Maalberge, d. 5. Decbr. 1884.
G. Holle und Frau.

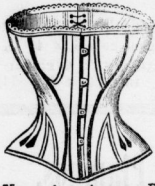
Todes-Anzeige.
Gestern Abend 8 Uhr verschied sanft nach kurzem Krankenlager mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Schiffsgeher **Christian Gottlieb Boelcke** im Alter von 73 Jahren 5 Monaten. Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid tiefbetriibt an die **Hinterbliebenen.**
Halle und Beig. den 6. December 1884.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Weidenplan Nr. 1, aus statt. [14595]

Codes-Anzeige.
Am 29. November verschied zu Halle a/S. nach unlängst glücklich überstandener Operation der königliche Oberflutenant **J. D., Ritter des eisernen Kreuzes I. Klasse u. s. w.**
Herr Leopold von Schorlemmer.
In dem Dahingesehienen betrauert das Regiment, welchem er 20 Jahre lang angehört hat, eines von Allen hochgeschätzten und geliebten Kameraden.
Am Tage der Schlacht von Champagne, an welcher er sich an der Spitze des Regiments das eiserne Kreuz I. Klasse erwarb, wurde er zur letzten Ruhe bekrattet.
Seine Tapferkeit vor dem Feinde, sein edel kameradschaftlicher Sinn, die gewonnenen Eigenschaften seines Charakters, sichern dem einstigen Führer des Regiments ein ehrenvolles und bleibendes Andenken.
Straßburg, den 4. December 1884.
Im Namen des Offizier-Corps des 3. Kommerzhen Infanterie-Regiments No. 144
von Schachtmeyer.
Oberst und Regiments-Kommandeur.

Der Ausverkauf zurückgesetzter Kleiderstoffe

beginnt heute und bietet Gelegenheit zu sehr vorteilhaften Weihnachts-Einkäufen.

C. F. Mennicke, Halle, Leipz.-Str. 100.



Für Damen zu empfehlendes Weihnachts-Geschenk, empfiehlt die Special-Corset-Fabrik von **Bernhard Hüni**, Halle a/S., Schmeerstr. 17/18. Corsets u. Mieder von haltbarem Drell, dauerhaft gearbeitet zu 2 Mark, Panzer-Corsetten von 3 Mark an. Kinder- und Confirm.-Corsetten von 1,25 an. Knaben- u. Mädchen-Binden 75 Pfg. Als Geschenk besonders zu empfehlen: Schwarze, graue u. blaue Serge de Berry-Corsetten, dauerhaft u. elegant, zu 7, 8, 9, 10 Mark bis 25 Mark. Haupt-Specialität: **Geradehalter, orthopädische Stütz-Corsetten u. Leibbinden** für Damen und Herrea. Vervollständig empfohlene **Umstands-Corsetten** mit **Einrichtung** zum Stillen und Leibhalter. Einfache Corsets zum Stillen.

Neueste eigene Erfindung: **Corset für Magen-, Herz- und Leberleidende** (ohne Stahlmechanik, ohne Druck zu verursachen, beweglich bei jedem Athembzuge, — kein Gummi, kein gestricktes Corset — ohne die Form zu verunstäligen). Ferner empfehle: **Rosshaar-, Stahl- und Daunen-Tournüre**, schön und dauerhaft gearbeitet, schon von Mark 1 und 1,50 an. **Ball-Tournüren**. Alle Einlagen, Brustbügel, Schweissblätter, Strumpfhalter, Schürsenkel, Fischbein, Corsetfedern, Uhrfedern und Stahl zu billigen Preisen.

Bestellungen jeder Art in 3—6 Stunden nach Maass, Anprobe oder Probe-Corset, Reparaturen und Wäsche billigt, **Auswahlsendungen** zu jeder Zeit. Nicht ganz gut sitzende **Corsets** werden sofort nach Wunsch bereitwilligst geändert oder umgetauscht.

Reinen werthen Kunden **25 Puppen-Corsets** gratis.

[14516]

Grohmann & Uhle, Leipzig,

Petersstrasse 41 (1. Etage: Engros-Geschäft gegr. 1861. (Hohmann's Hof). (Parterre: Detail-Geschäft.

I. Abtheilung.

Seide, Masch.-Garne, Strickgarne, Häkelgarne und Häkeltütz-n. Mohairwolle, Chenille, Rockwolle.

Smyrna-Stickerei auf Canevas

(angefangene und fertige Kissen, Sessel und Teppiche).

II. Abtheilung.

Beinlängen, Strümpfe und Socken. Unterjacken und Unterbeinkleider.

Normal-Tricot-Unterzeuge System Prof. Dr. Jäger.

Gehäkete Damen- und Kinder-Röcke, Handschuhe, Pulswärmer, Gamaschen.

III. Abtheilung.

Corsets (ca. 80 Sorten)

dabei **Ziegler's Patent-Uhrfeder-Corset**. **Gehäkete Gesundheits-Corsets.**

Franz. Corsets von H. Leprince, Paris. Tournüren.

IV. Abtheilung.

Spitzen und Stickereien. Rüschen, Schleifen, Hauben, Schürzen.

Kragen und Manschetten. **Seidene Tücher und Lavallières.**

Gardinen

(Deutsche, Englische und Französische Fabrikate).

Ausverkauf des älteren Lagers (wenig gebrauchte Reisemuster etc.) zu herabgesetzten Preisen.

[14538]

Neujahrs-Karten!



Concert-, Ballfächer, chin. Fächer, Fächer-schnuren

empfehl in den neuesten Mustern zu sehr billigen Preisen

Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.

Das Neueste, das Eleganteste, das Wichtigste in unübertroffen grossartigster Auswahl am billigsten bei **Albin Hentze, 39. Schmeerstraße 39.**

Die modernsten Schmuckgegenstände, als: Broden, Medaillons, Ohrringe, Armbänder, Halsketten, Uhrketten, Ginstückel, Perle, Schlippen, Wandgetriebe und Gemischte Knöpfe aus Eisen, Bein, Bernstein, Jet, Double, Nidel, Stahl etc. in reichhaltigster Auswahl empfiehlt billigst **Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.** [14048]

Verein für Erdkunde.

Außerordentliche Sitzung am Dienstag den 9. d. Mts. um 8 Uhr im großen Saal des Hotels „zum Kronprinzen“ (unter Beteiligung der Damen). Vortrag des Herrn Ansberr (als Gast): „Land und Leute von Bagdasfar.“ [14502] **Kirchhoff.**

Ruder-Club Neptun.

Sonntag d. 7. Dec. Nachm. 3 Uhr im Ref. „Nisch-Amt“, gr. Berlin 18. General-Versammlung. Geehrte Herren, welche dem Verein beitreten wollen, werden freundi. eingel. D. V.

Deutscher Kriegerbund

Nord-Ost-Züringer Bez. 17a. Sonntag den 7. December cr. Nachmittags 2^{1/2} Uhr Sanitäts-Colonne. [14509]

Gr. Ulrichstr.
1 und 2,
im Hause des Hrn. Hampke.

Salomon & Co.

Gr. Ulrichstr.
1 und 2,
im Hause des Hrn. Hampke.

Leinen- und Aussteuergeschäft.

Als praktische **Weihnachts-Geschenke** empfehlen:

Für Herren:

Oberhemden

in vorzüglicher Arbeit
mit den **neuesten Einsätzen.**

Nachthemden

in **Leinen** und **gutem Elsasser Hemdentuch.**

Als besonders preiswerth empfehlen einzelne

Kragen, Manchetten u. Shlipse

in eleganten neuen **Façons.**

Leinene Taschentücher

glatt weiss und mit **bunten Kanten.**

Gedecke

in **Damast, Jaquard** und **Drill.**

Schürzen

von den **einfachsten bis zu den hocheleganteren.**

Velour-Röcke

in **nur guten Qualitäten.**

Garnituren:

Kragen und **Manchetten** glatt und gestickt.

Für Kinder: Große Auswahl von Puppen-Ausstattungen.

Visitenkartentaschen

von einfacher bis zur feinsten Ausstattung zu billigsten Preisen. [14579]

Hermann Köhler,

gr. Steinstrasse 15.
Nicht mehr im Eckladen.

Apfelsinen

12 Stück von Nr. 1, 20, sehr süß.

Asiatische Datteln

à Bund 60 Pfg. offerirt

G. Sporn, gr. Klausstraße 8.

Robert Geisler

Fabrik von Regenschirmen und Sonnenschirmen,
Leipzig.

Grimma'sche Strasse Nr. 24. Mauricianum gegenüber.
Größte Auswahl, solide Fabrikation, reelle Bedienung.



Regenschirme in edelfarbigen Panella pro St. von 3. 3. 3. 50 S. 4. 4. bis 7. 7. 7. 7.
Regenschirme in edelfarb. Glorie, garantiert haltbar, von 6. 50 an bis 15. 10.
Regenschirme mit englischem Griffel, leicht und solid, von 8. 10 an bis 20. 10.
Regenschirme mit Eisenbeingriffen von 10. 10 an bis 30. 10.



Größte Auswahl in **Federfächern, Strauss** in allen Farben, **Marabu, Moerl, Metaliques, Pfau, Fasan, Mören etc. etc.,** gemalte, gravierte und glatte **Eisenbetin-, Fantasie- und Ballfächer.**

Für den Weihnachtstisch!

Populäre Heilkunde

von Sanitätsrath Dr. C. F. Kunze.
Elegant geb. 6. 10 40 S.

Tausch & Grosse in Halle a/S. [14305]

Pianos,

ganze Eisen-Construktion, System Steinway-Newport, das anerkannt haltbarste der jetzigen Zeit, empfiehlt zu Fabrikpreisen mit jeder gewünschten Garantie **H. Lüders,** Barfüßerstraße 10.

F. W. Lichtenstein

erläutert sich einem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß durch neue Eingänge die Lager in

Winter-Mänteln

als **Paletots, Dolmans, Röder etc.**

in **Double, Croisé, Soleil, Plüsch, Rips Otoman u. s. w.** wieder vollkommen sortirt sind.

Als ganz besonders preiswerth empfehle **Plüsch-Paletots** à Stück 24 Mark.

Anfertigung in kürzester Zeit. **Feste billige Preise,** es ist daher auch der Nichtkennner vor Ueberbortheilung geschützt.

F. W. Lichtenstein,
35. Gr. Ulrichstraße 35.

F. G. Demuth,

Neunhäuser 3/4,

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen:

Leinwand zu Leib- und Bettwäsche,

karrierte Bettzeuge, fertige Wäsche für Herren, Damen u. Kinder.

Schürzenstoffe, Moderne fertige Schürzen.

Handtücher, Schlaf- u. Reisedecken.

Taschentücher weisse u. farbige, gestickt u. gestickt. **Bettdecken.**

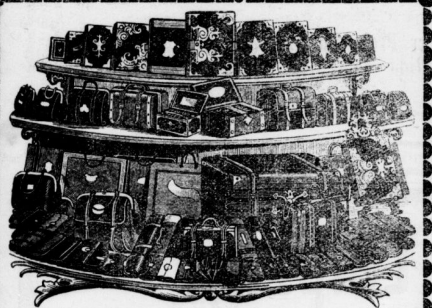
Vollständig krumpffreie Winter-Unterleider, gutschitzend unter Garantie.

Oberhemden das Neueste in weiss u. farbige.

Kragen, Manschetten und Cravatten.

Tafelgedecke. [14550]

Schauer-Schweigsche Buchdruckerei in Halle.



C. F. Ritter, Halle a/S.,

Leipzigstraße 91.

Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren

en gros en detail.

Größte Auswahl am Platze.
Preise billiger als jede Konkurrenz. [14577]

Die Conditorei & Fabrik von Honigkuchen, Chocoladen, Zuckerwaaren, Desser-Bunbons und englischem Biscuit der Firma

Fr. David Söhne

Halle Saale

Geiststrasse 1 Filiale Markt 19

ladet hierdurch höflich zum Besuch der

Weihnachts-Ausstellung

ihrer Erzeugnisse ein. [14604]

Weidenhammers Restaurant

Wilhelmstrasse 14

empfiehlt seine Localität zur gefälligen Verbindung. Mittagsstisch 12 bis 3 Uhr. **H. Riebecker Lager- und Coburger Bier.** Sonntag früh 9 Uhr:

Speckkudhen. Frische Pfaankudhen.

Neues Theater.

heute Sonntag von Abends 8 Uhr an

Militär-Concert

mit darauf folgendem

grossen Ball,

ausgeführt von der Capelle des

Regl. Magd. Füß.-Regts. Nr. 36.

Entrée à Berlin 30 Pfg.

O. Wiegert, Capellmeister. [14581]

Saalschlossbrauerei

Giebichenstein.

heute Sonntag

Nachmittags von 3 1/2 Uhr an

Militär-Concert,

ausgeführt von der Capelle des

Regl. Magd. Füß.-Regts. Nr. 36.

Entrée à Berlin 30 S. **O. Wiegert, Capellmeister.** [14582]